

FUTTERPFLANZEN FÜR LANDSCHILDKRÖTEN

Schildkröten sind Tiere, die sich nahezu ausschließlich herbivor (fleischlos) ernähren. Es kann zwar ab und zu vorkommen, dass Schildkröten eine Schnecke erwischen und diese auch fressen, jedoch sollte dies nicht öfter als einmal pro Woche der Fall sein. Einen toten Käfer, eine Raupe oder auch eine Spinne verschmähen sie nicht.

Die meisten Fehler bei der Pflege von Landschildkröten geschehen nicht nur durch falsche Haltung sondern auch durch die falsche Ernährung. Aus diesem Grund muss diesem Thema eine besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden.

In ihrem natürlichen Habitat finden Landschildkröten frische und zarte Kräuter nur für kurze Zeit im Frühjahr. Bereits ab Juni/Juli herrscht dort eine solche Hitze, dass alles austrocknet. Daher haben sich die Tiere auf eine sehr karge Nahrung eingestellt.

Bei uns können die Schildkröten „schlemmen“, denn ausreichend Regen entsprechende Böden sorgen für eine üppige Vegetation. Trotz alledem werden die Tiere oftmals zu einseitig ernährt.

Die größte Abwechslung geschieht durch die Unterschiedlichkeit des Futterangebotes. Landschildkröten fressen **nicht nur Löwenzahn**, sondern suchen sich täglich eine Vielzahl an verschiedenen Kräutern. Hierfür legen sie oft weite Strecken zurück.



Wildkräuter für Landschildkröten



- Löwenzahn



- Spitzwegerich



- Breitwegerich



- Klee (da eine Fettleber entstehen kann, nicht zu viel füttern)



- Giersch (Es werden hauptsächlich die jungen Triebe gefressen)



- Disteln fast alle Arten werden gerne gefressen



- Brennnesseln



- Besonders gut schmeckt ihnen Hibiskusblüten (Garten-eibisch). Lassen sich gut trocknen für die Übergangszeit.



- Auch die Blüten der Nachtkerze finden große Abnehmer



- Hirtentäschel



- Jede Art von Glockenblume – wird sehr gerne gefressen



- Pimpernelle (kleiner Wiesenknopf)



- Fetthenne (diverse Arten)



- Sedumpflanzen werden zur Dachbegrünung verwendet
Einzelne Ableger lassen sich einfach vermehren.



- Winden



○ Wicken



○ Frauenmantel



○ Diverse Kressearten



○ Radieschenblätter (das lieben sie sehr)



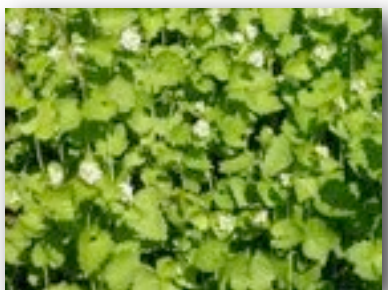
- Erdbeer, Brombeer, Himbeerblätter



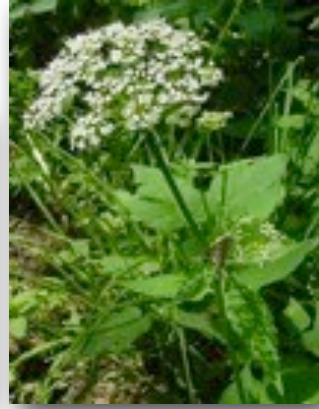
- Saat-Wicke



- Große Sternmiere - Vogelmiere



- Knoblauchrauke



○ Doldengewächse



○ Kamille



○ Malve



Huflattich



Kompasslattich



○ Ferkelkraut



Habichtskraut



○ Knopfkraut Wiesenschaumkraut



○ Wegwarte



○ Kornblume



○ Margerite



○ Gänseblümchen



○ Veilchen



- Allerlei Flockenblumen



- Ringelblume
- Kürbis und Karottenschalen können ebenfalls ab und zu gefüttert werden

Viele der oben genannten Kräuter können sowohl in der Küche verwendet werden, oder aber auch als Tee aufgebraut werden. Vermehren lassen sie sich meist sehr unproblematisch. Da Schildkröten ausgesprochen wählerische Tiere sind, sollten Sie sich nicht gleich entmutigen lassen. Sie fressen auch oftmals, wenn wir nicht daneben stehen.

Salate

In den Übergangszeiten (speziell im Frühjahr) wenn in der Natur noch nicht ausreichend Futter zu finden ist, können Sie auch Salate wie Romana, Löwenzahnsalat, Frisee, Endivie, Rucola und Radicchio verfüttern. Chicoree und Ackersalat sollte nicht zu häufig gefüttert werden. Wenn Sie Salat waschen, muss dieser ausreichend abtropfen. Im Zoofachhandel gibt es für diese Zeit auch Golliwog zu kaufen. Dies ist eine Pflanze, die Nagetiere fressen und aus diesem Grund auch in diesen Abteilungen stehen. Für Schildkröten sind ist es ebenfalls ein Leckerbissen. Wenn Sie Kohlblätter zufüttern, dann bitte nicht zu häufig (führt zu Blähungen) und wenn dann nur die Blätter.

Vitamine, Mineralien, Kalzium, Phosphor

Bei uns bekommen die Schildkröten ein- bis zweimal pro Woche getrocknete Kräuter über das (Lieblingsfutter wie z.Bsp. Wegerich, Radicchio, Rucola.....) Futter gestreut. So erhalten Sie den notwendigen Rohfaseranteil der wiederum für den gesamten Stoffwechsel unerlässlich

ist. Weniger ist hierbei deutlich mehr. Sie können auch einen Fastentag einlegen. Es muss nur immer ausreichend frisches Wasser und frisches Heu vorhanden sein.

Wenn Sie den Tieren einen Vitaminschub verschaffen wollen, der gleichzeitig für Kalzium und Mineralstoffe sorgt so können Sie einmal pro Woche folgendes Futter zubereiten:

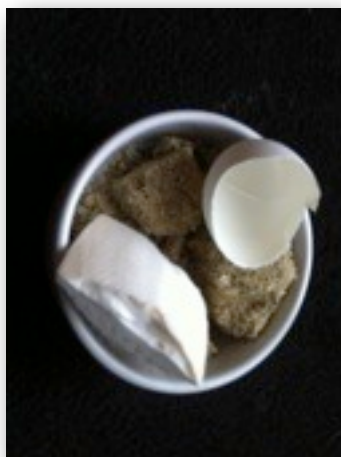
- Sie nehmen 1 geriebene Karotte und ca. eine ½ geraspelte Zucchini. Auch Auberginen oder Pilze (Champignon, Austernpilze) dürfen verwendet werden.
- Ein paar Blätter Radicchiosalat
- Getrocknete Kräuter (ca. 1 Hand voll)
- Geriebene Eierschalen (2Teelöffel)
- Das ganze vermengen sie mit ein bisschen Karottensaft (Hipp, Alete) oder ein halbes Gläschen Karottengemüse

und geben es in eine Schale, welche die Schildkröten nicht umwerfen können.

Kürbis und Fenchel wird ab und zu auch gerne gefressen.

Keinesfalls Kopfsalat oder Eisbergsalat, da diese Salate nicht gut verdaut werden können. Kein Obst (Erdbeeren, Bananen....), kein Gemüse (Tomaten, Gurken.....), und vor allem kein Hunde- Katzenfutter oder ähnliches.

In jedem unserer Schutzhäuser befinden sich Steingutnäpfe. Darin befinden sich zur ständigen Verfügung **gekochte** Eierschalen, einen Brocken von einem Mineralstein (z. Bsp. Fa. Claus Taubenmineralstein). Dieser lässt sich gut auseinander brechen und Sepiaschalen (ebenfalls nur ein Stück). Wenn die Schildkröten darauf koten, muss man ohnehin den gesamten Inhalt wegwerfen.



Steingutnäpfe erhalten Sie übrigens auch gegen eine kleine Spende aus dem Tierheim. Rufen Sie am besten vorher an, ob derzeit welche vorrätig sind.

Rohfaserfutter

Das Thema Heu und getrocknete Kräuter ist sehr wichtig. Es muss ständig frisch und verfügbar sein. Der Verdauungsvorgang einer Schildkröte kann sich über einen beträchtlichen Zeitraum hinziehen. Bereits im Maul beginnt die Verdauung, herbeigeführt durch den Speichel. Schildkröten besitzen keine Zähne, dafür aber Hornscheiden, die leicht gezackt und darauf ausgerichtet sind rohfaserreiche Nahrung abzureißen. Durch den Magen wird die Nahrung ein wenig vorverdaut, mehr aber auch nicht. Im Mittel- und Dünndarm wird der Speisebrei mit Hilfe von verschiedenen Verdauungssäften zersetzt und aufgespalten. Im Dickdarm wird der Rest der Nahrung durch die größere Oberfläche des Darms, dominiert von Einbuchtungen, so genannten Schleimhautfalten in seinem Weiterfluss aufgehalten und verdaut.

Der Dickdarm hat die Aufgabe, alle lebensnotwendigen Nährstoffe zu separieren und abzubauen, um sie daraufhin zu verstoffwechseln. Damit die Nahrung hierbei nicht zu schnell weiterfließt, muss sie rohfasereich sein.

Eine gute Möglichkeit, den Rohfaseranteil zu erhöhen und das Futter nicht zu naß anzubieten, ist, wenn Sie alles am Vorabend vorbereiten und am nächsten Tag verfüttern.

Bekommt die Schildkröte nicht die entsprechende Nahrung kommt es zu schwerwiegenden Beeinträchtigungen der Lebensqualität. Folgen sind körperliche Probleme wie Muskelkrämpfe, oder Schwund als auch rachitische Erscheinungsformen. Die Tiere können sich kaum bewegen, oder schleifen den Panzer auf dem Boden. Große Deformationen am Panzer sind die Folge und starke Schmerzen stellen sich zusätzlich ein. Um dem vorzubeugen, füttern Sie bitte abwechslungsreich aber nicht zu üppig.

Kontrollieren Sie mind. Alle drei bis vier Tage das Heu und tauschen Sie es aus.

Wasser

- Es gibt Schildkröten, welche man nie bei der Wasseraufnahme beobachten kann, dafür lieben diese Tiere einen simulierten Wasserfall mit einem Schlauch. Wenn sich das Wasser auf dem Boden sammelt trinken sie eifrig. Andere trinken gerne wenn etwas Erdboden oder Kieselsteine ins Wasser gegeben werden. Lassen sie das ca. zwei Tage stehen, denn dann entsteht der erdige Geschmack, denn sie lieben.
- Eine weitere Möglichkeit ist, einen Tee (diverse fressbare Kräuter verwenden) zu zubereiten. Diesen bietet man an, nachdem er erkaltet ist und schüttet ihn ins Wasserbecken mitsamt der Kräuter. Zwei Tage stehen lassen. Das Wasserbecken mit den Kräutern ausleeren und die Kräuter einfach liegen lassen. Das schmeckt oft sehr lecker.

Kräuter, Samen, Einstreu und alles sonstige Zuberhör empfehle ich Ihnen bei Frau Hornung www.schildkroeten-shop.de im Internet-Shop zu kaufen. Die Qualität ist sehr gut und die Lieferung erfolgt innerhalb kürzester Zeit.

Der Shop befindet sich in Heilbronn und ist somit evtl. einen kleinen Ausflug wert.

